

Bern, 22. Januar 2015

Medienmitteilung

Neuer Berufsverband will die Augenoptik stärken

Seit Beginn des Jahres 2015 kennt die Augenoptik-Branche einen neuen Berufsverband: Der AOVS Augenoptik Verband Schweiz vereint die fünf grössten Anbieter im Schweizer Markt und mit ihnen rund zwei Drittel aller Beschäftigten der Branche. Im vergangenen Jahr 2014 waren die fünf Gründungsmitglieder des AOVS für rund 60 Prozent aller verkauften Brillen und Kontaktlinsen in der Schweiz verantwortlich.

Hauptziel des AOVS Augenoptik Verbandes Schweiz ist eine zukunftsgerichtete Gestaltung der Aus- und Weiterbildung auf allen Stufen. Dies soll durch intensive Zusammenarbeit mit Wirtschaftsorganisationen, Berufsverbänden und Forschungsstellen im In- und Ausland erreicht werden. Der AOVS will mit einem bedürfnisgerechten Aus- und Weiterbildungskonzept in der Branche dafür sorgen, dass die Augenoptik gestärkt wird und die Branche auch morgen über genügend, bestens ausgebildete Fachkräfte verfügt.

Erster Präsident des gesamtschweizerisch agierenden AOVS Augenoptik Verbandes Schweiz ist Friedrich Grimm, Kochoptik AG, Otelfingen. Ebenfalls im leitenden Gremium des AOVS vertreten sind je mit ihren CEOs die Firmen Fielmann AG, Basel, Berdoz Optic – Marc-Etienne Berdoz SA, Ecublens, und Visilab SA, Meyrin. Zudem Gründungsmitglied ist McOptik AG, Basel. Geschäftsführer des AOVS Augenoptik Verbandes Schweiz ist Jürg Depierraz, Verbände & Kommunikation, Bern.

Für Rückfragen:

Friedrich Grimm, AOVS Präsident, Telefon 044 846 54 50

AOVS Augenoptik Verband Schweiz
Seilerstrasse 22
Postfach
3001 Bern

Telefon +41 31 310 20 16
Fax +41 31 310 20 35
E-Mail info@aovs-fso.ch
www.aovs-fso.ch